



Üben für die große Premiere im Stadttheater

Wunstorf (at). Sylvia Hirsch ist eine gestrenge Lehrerin. Sie achtet sehr genau auf die Haltung ihrer Schülerinnen. Ob der Fuß nicht grazil genug oder der Bauch zu weit nach vorne gestreckt ist. Der Ballettlehrerin entgeht nicht. Schließlich möchte sie, dass bei den anstehenden Aufführungen ihre Schülerinnen ein stimmiges Bild abgeben.

Bei drei Aufführungen präsentiert sich die Ballettschule Hirsch. Nach den stürmisch gefeierten Aufführungen der vergangenen Jahre, hat Hirsch das Konzept in diesem Jahr geändert. Nicht ein durchgängiges Stück wird gezeigt, sondern ein Querschnitt durch die umfassende Arbeit der Schule. Eine bunte Reise durch die Welt des Balletts ist ange-

sagt, wenn sie erstmals der Vorhang im Stadttheater am Sonnabend, 18. November, um 18.30 Uhr hebt. Die weiteren Termine: Sonntag, 19. November, und Sonntag, 26. November, jeweils 15.30 Uhr im Stadttheater. Karten sind im Bistro Vis-à-Vis, Wasserzucht zu haben. Die Kostüme für die Tänzerinnen entwirft und schneidert wieder Mar-

got Hirsch, früher Leiterin der Ballettschule, das Bühnenbild stellt Burkhardt Seibt her und für die Beleuchtung bei den Aufführungen ist Ernst Paulukat zuständig. Ballettchefin Hirsch freut sich über die Unterstützung des Einrichtungshauses Voss. Gerhard Voss stellt Stoffe für die Ausstattung kostenlos zur Verfügung. Tugendheim